

Kiel, 2. Februar 2012 Landeshaus Tel. (0431) 5300 1143 (0431) 5300 1171 Fax (0431) 5300 4 1180 Wirtschaftsausschuss@landtag.ltsh.de

## Kurzbericht

über die

50. Sitzung des Wirtschaftsausschusses

am Mittwoch, dem 1. Februar 2012, im Sitzungszimmer 142 des Landtages

Beginn: 10:05 Uhr

Einleitend befasste sich der Wirtschaftsausschuss mit dem Bericht des Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderung beim Präsidenten des Schleswig-Holsteinischen Landtags über die Situation der behinderten Menschen in Schleswig-Holstein sowie über seine Tätigkeit 2009 bis 2010, Drucksache 17/1799. Einstimmig sprach er die Empfehlung an den Landtag aus, den Bericht zur Kenntnis zu nehmen. Darüber hinaus vereinbarten die Ausschussmitglieder, sich zu einem späteren Zeitpunkt einmal mit der Frage des Übergangs von Menschen mit Behinderung in den ersten und den zweiten Arbeitsmarkt zu befassen.

Den Bericht der Landesregierung betr. **Barrierefreiheit im Nah- und Fernverkehr**, <u>Drucksache 17/1925</u>, schlugen die Ausschussmitglieder dem Landtag einstimmig zur Kenntnisnahme vor.

Sodann informierte der MWV den Ausschuss über die aktuelle Situation bei der **Firma Secop** in **Flensburg**. Dem schloss sich eine Aussprache an.

Zur **Armuts- und Reichtumsberichterstattung** der Landesregierung, <u>Drucksache 17/1850</u>, sprach der Wirtschaftsausschuss die Empfehlung an den federführenden Sozialausschuss aus, dem Landtag vorzuschlagen, den Bericht zur Kenntnis zu nehmen. Darüber hinaus regte der Wirtschaftsausschuss an, im Sozialausschuss zu der Vorlage eine schriftliche Anhörung durchzuführen.

Den Bericht der Landesregierung betr. Bürgerbeteiligung im Bereich der erneuerbaren Energien, Drucksache 17/1922, nahm der Ausschuss abschließend zur Kenntnis.

Zu den Themenbereichen **Standortschließungen in Schleswig-Holstein** und **Konversion von Bundeswehrstandorten**, <u>Drucksachen 17/1922</u>, <u>17/1940</u>, <u>17/1973</u>, <u>17/1974</u>, <u>17/1978</u> und 17/2013, verabschiedeten die Ausschussmitglieder im Wege der Selbstbefassung eine interfraktionell getragene Beschlussempfehlung für den federführenden Innen- und Rechtsausschuss (<u>Umdruck 17/3536</u>).

Die Beschlüsse der 25. Veranstaltung "Jugend im Landtag", <u>Umdruck 17/3270</u>, nahm der Ausschuss zur Kenntnis und stellte den Fraktionen sich daraus ergebende parlamentarische Initiativen anheim.

In der nächsten Sitzung am 29. Februar 2012 wollen sich die Ausschussmitglieder u. a. mit dem Kommunalabgabengesetz, mit dem Verkauf der AKN und mit dem Flughafen Lübeck-Blankensee befassen.

Schluss: 11:25 Uhr

gez. Oberrieder